

Kreuzen Sie bitte jeweils eine richtige Antwort an und übertragen Sie diese auf den Antwortbogen.

1. Als ein Risikofaktor für venöse Beinleiden gilt ...

- A. Untergewicht.
- B. Schwangerschaft.
- C. männliches Geschlecht.

2. Das epifasziale Venensystem ...

- A. umfasst die oberflächlichen Venen und die Kapillaren.
- B. führt venöses Blut durch die Oberfläche der Beine.
- C. verbindet oberflächliche und tiefe Venen.

3. Ohne funktionstüchtige Venenklappen ...

- A. bildet sich eine chronisch venöse Insuffizienz aus.
- B. würde das Blut aus den oberflächlichen in die tiefen Venen fließen.
- C. könnte das Blut problemlos allein durch die Herzaktivität und die Muskel- und Gelenkpumpe herzwärts transportiert werden.

4. Die Stammvarikose ...

- A. ist ein Krampfaderleiden am Rumpf.
- B. wird auch Besenreiservarikose genannt.
- C. betrifft den Hauptstamm des oberflächlichen Venensystems.

5. Die Thrombose der tiefen Venen ...

- A. wird als Phlebothrombose bezeichnet.
- B. wird Thrombophlebitis genannt.
- C. heilt meist ohne Folgen ab.

6. Die chronisch venöse Insuffizienz ...

- A. betrifft nur die oberflächlichen Venen.
- B. ist durch einen dauerhaften Unterdruck in den Venen und Kapillaren gekennzeichnet.
- C. führt unbehandelt behandelt zu Hautveränderungen und zum Unterschenkelgeschwür.

7. Durch eine Kompressionstherapie ...

- A. sollen zerstörte Venenklappen wiederhergestellt werden.
- B. soll der Durchmesser der Venen verengt werden.
- C. soll die Fließgeschwindigkeit des Blutes verringert werden.

8. Stützstrümpfe ...

- A. sind zur Vorbeugung von Venenleiden bei Venengesunden gedacht.
- B. werden in vier verschiedene Kompressionsklassen eingeteilt.
- C. werden von den Krankenkassen bezahlt.

9. Bei einer Stammvarikose ...

- A. ist ein Kompressionsstrumpf Klasse II indiziert.
- B. reicht ein Stützstrumpf.
- C. werden medizinische Thromboseprophylaxestrümpfe zur Verhinderung des Fortschreitens der Erkrankung eingesetzt.

10. Flavonoidhaltige Pflanzenextrakte ...

- A. verengen die oberflächlichen Venen.
- B. machen das Blut dünnflüssiger.
- C. stabilisieren die Barrierefunktion des Venenendothels.